



Gemeindebrief

Kirchengemeinde Rummelsberg

Dezember 2024 - Februar 2025



Inhalt:

<i>Herzlichen Dank</i>	S. 3
<i>Rückblick</i>	S. 4 + 5
<i>Kirchenvorstandswahl</i>	S. 6 - 7
<i>Lebendiger Advent</i>	S. 8
<i>Brot für die Welt</i>	S. 9
<i>Konfievent</i>	S. 10
<i>Konfianmeldung / Konficamp</i>	S. 11
<i>Kirchenmusik</i>	S. 12
<i>Diakoniemuseum</i>	S. 13
<i>Angedacht</i>	14 + 15
<i>Bibel, Brot und Wein</i>	S. 16
<i>500 J. Ref. Nbg.-Land / FFWS</i>	S. 17
<i>EBW - NAH</i>	S. 18
<i>EBW - NAH / Krankenhaus</i>	S. 19
<i>Kinderseite / EBW - NAH</i>	S. 20
<i>Repair-Café / Müllabfuhr</i>	S. 21
<i>Waldweihnacht</i>	S. 22
<i>Häuser / Bücher / Redaktion</i>	S. 23
<i>Gruppen und Kreise</i>	S. 24
<i>Gottesdienst</i>	S. 25 - 27
<i>Auf einen Blick</i>	S. 28

Impressum:**Herausgeber:**

Evang.-Luth. Pfarramt Rummelsberg
 Diakon Michael Krah
 Rummelsberg 30
 90592 Schwarzenbruck
 Telefon 09128/7240984
 Mail: pfarramt.rummelsberg@elkb.de

Redaktion: Michael Krah, Andrea
 Ender-Ammon, Jochen Tappe

Lektoren:

Maria Haas und Thomas Mrotzek

Herstellung:

Wir-machen-druck.de,
 70777 Backnang, Auflage 1000 Stück

Liebe Gemeindeglieder,
 liebe Leser*innen,

mit dem 1. Advent ist sie wieder da, die Zeit voller Erwartungen und Hoffnungen. Doch inmitten der Adventsvorfreude sind auch die Unsicherheiten der Welt um uns herum gegenwärtig. Die Presse quillt über von Konflikten, Krisen und Herausforderungen, die Ängste und Zweifel wecken.

Der Kirchenjahres-Zug ist in Bewegung und der Fahrplan lädt ein, in-nehalten und auf das Wesentliche zu schauen. Die Weihnachtsbotschaft erinnert uns daran, dass das Licht in unsere Welt kommt. „Bahn frei“ für die Ankunft des Herrn! Er bringt Liebe, Zuversicht und Hoffnung in unsere Welt, selbst wenn sie unruhig erscheint.

Lassen wir uns von dieser Botschaft tragen. Ich wünsche uns eine Adventszeit, in der wir nicht nur auf das schauen, was uns belastet, sondern gerade auch auf das Licht, das uns leiten will. Mit einem offenen Blick auf dieses Licht, unseren Leitstern, können wir anstehende Herausforderungen meistern und im Glauben gestärkt ins neue Jahr gehen.

Uns allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Friede auf Erden! Gottes Liebe und Segen mögen unsere Wegbegleiter im neuen Jahr sein.

Herzlich, Ihr/Euer
 Diakon Michael Krah



Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich auf ganz wunderbare, zuverlässige, tatkräftige, gute, kreative und liebevolle Art und Weise in diesem Jahr 2024 für unsere Kirchengemeinde eingesetzt haben.

Ihr, die Ihr Euch ehrenamtlich und hauptamtlich engagiert, betet, predigt, musiziert, küstert, kümmert, auf- und abbaut, mithelft, konstruktiv mitdenkt, Kritik äußert, lobt und uns vor allem Eure/Ihre Zeit

schenkt. Dank Eures Engagements sind und bleiben wir als Kirchengemeinde lebendig und bunt.

Wo fange ich an, wo höre ich mit der Aufzählung auf? Und hoffentlich ist die Liste vollzählig 😊. Fakt ist, dass wir eine Kirchengemeinde sind, in der sich fast ein Drittel der Gemeindeglieder engagiert. Im Pfarramt und der Friedhofsverwaltung - im Kirchenvorstand - im Predigtdienst - in der Kirchenmusik (u.a. Orgel, Posaunenchor, Little Philippusband) - als Lektor*innen - als Jahresküster*innen - als Kasualküster*innen - in der Redaktion Gemeindebrief (u.a. als Layouter und beim Redigieren) - als Gemeindebriefverteiler*innen - im Vertrauensausschuss für die KV-Wahlen – im Blumendienst – als Ratgeber*innen – als Vertraute – UND als Gemeindeglieder für Gemeindeglieder.

Vielen Dank, auch für die vielfältigen Gaben und Spenden. Schön, dass es Euch/Sie alle für uns gibt. Du bist/Ihr seid ein Geschenk und ein Segen für unsere Kirchengemeinde.

Ich/Euer Michael Kraus



15. Sept. Segnungsgottesdienst



06. Okt. Erntedank



06. Okt. Erntedank



21. Sept. Orgelnacht



Okt. Orgelsanierung





Die Ergebnisse der Kirchenvorstandswahl 2024 in der Region West im Dekanat Altdorf

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rummelsberg

Gewählt wurden:

Anita Mrotzek,
Franziska Stadelmann,
Simon König-Reuter,
Lukas Pflügel und
Beate Lausch



Für die Berufung, bzw. die Mitarbeit im erweiterten KV stehen die weiteren Kandidat*innen Sandra Uhlig, Moritz Baumann und Lukas Veigel gerne zur Verfügung.

Die Wahlbeteiligung betrug 34,08 %.

Das Wahlergebnis wurde im Gottesdienst am 27. Oktober angekündigt. Über die Möglichkeit die Wahl, innerhalb der Frist von einer Woche, beim Vorsitzenden des Vertrauensausschusses anzufechten wurde informiert. Bis zum Fristende ging keine Anfechtung ein. Somit ist das Wahlergebnis gültig. Die Berufung erfolgt erst nach Redaktionsschluss. Die Einführung des neuen KV's findet im Gottesdienst am 2. Advent (08. Dez.) mit anschließendem Kirchenkaffee statt. Die konstituierende Sitzung ist für den 16. Dezember terminiert.

Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung der Wahl durch den Vertrauensausschuss sowie bei all unseren Kirchengemeindegliedern, die Sie von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht haben.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwarzenbruck



Gewählt und berufen wurden:

Rainer Hacker, Heike Jäckel, Andrea Merten,
Ursula Gräfin Praschma, Hanne Schuseil, Kerstin
Weickert, Karin Bohrer und Carmen Zapf

Die Wahlbeteiligung betrug 24,4 %.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feucht



Gewählt und berufen wurden:

Julia Beyer, Edeltraud Bloß, Susanne Klier,
Nele Pfeufer, Martin Pudelko, Sebastian Raum,
Claus Semann, Thomas Zapf, Simone Marder und
Matthias Schultz

Die Wahlbeteiligung betrug 23,8%.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Winkelhaid



Gewählt und berufen wurden:

Gerdi Bierschneider, Claudia Karg, Matthias Maul,
Jürgen Reichinger, Ulrike Reiner, Fabian Ruhle,
Melanie Wächter und Annette Wagner

Die Verbindung unserer Kirchengemeinden wächst stetig und in guter Weise. Wir erleben, wie nach und nach aus Nachbarschaft echte Gemeinschaft wird. Ein Meilenstein dafür soll das geplante regionale KV-Wochenende vom 21. bis 23. Februar 2025 in Plankstetten sein.

Dieses Wochenende bietet die Gelegenheit, Ideen auszutauschen, Visionen zu entwickeln und konkrete Schritte zu planen. Ein Raum für Kreativität und Innovation, in dem wir gemeinsam überlegen, wie wir anstehenden Herausforderungen begegnen wollen. Miteinander gestalten wir „unsere Kirche“ zukunftsfähig.

Jeden Abend im Advent ein Licht

Wir laden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Bewohnerinnen und Bewohner herzlich ein, gemeinsam Advent zu feiern:



Montag,	02.12.	12:20 Uhr	Philippuskirche
Dienstag,	03.12.	18:30 Uhr	Philippuskirche: Bibel, Brot und Wein
Mittwoch,	04.12.	17:00 Uhr	Raumerhaus, Rbg. 90
Donnerstag,	05.12.	19:00 Uhr	Waldheim, Rbg. 43
Freitag,	06.12.	18:30 Uhr	Gemeinschaftenhaus, Rbg. 40
Montag,	09.12.	17:00 Uhr	Jugendhilfe, Rbg. 29 b/c
Dienstag,	10.12.	10:00 Uhr	Stephanushaus, Rbg. 46
Donnerstag,	12.12.	18:30 Uhr	Rondell vor dem Brüderhaus, Rbg. 4
Freitag,	13.12.	12:00 Uhr	Orgelempore Philippuskirche
Montag,	16.12.	18:30 Uhr	Haus d. Diakoninnengemeinschaft, Rbg. 37
Dienstag,	17.12.	12:30 Uhr	Diakonische Akademie, Rbg. 22
Mittwoch,	18.12.	16:30 Uhr	Haus Mamre, Rbg. 74 D
Donnerstag,	19.12.	18:30 Uhr	Familie Tögel, Rbg. 63 B
Freitag,	20.12.	09:30 Uhr	Hauptverwaltung II, Pfarramt, Rbg. 30

Frauen säen den Wandel!



Um Hunger und Mangelernährung zu überwinden, nehmen wir besonders die Situation von Frauen in den Blick. Zum einen, weil sie in besonderem Maße davon betroffen sind, zum anderen, weil sie als Ernährerinnen ihrer Familien und als landwirtschaftliche Produzentinnen eine entscheidende Rolle für die weltweite Ernährungssicherheit spielen. Wird das Essen knapp, sind es meist sie, die zugunsten ihrer Kinder und Männer ihre Mahlzeiten reduzieren oder sogar ganz darauf verzichten. Vielerorts essen sie immer noch nach den Männern, bekommen also nur das, was übrig bleibt. Begründet wird dies häufig damit, dass Männer körperlich schwerer arbeiten und deshalb besseres Essen brauchen. Tatsächlich aber ist vielerorts gerade der Alltag von Frauen durch harte und anstrengende Arbeit geprägt. Nach einem langen

Tag in der Landwirtschaft führen sie den Haushalt, kümmern sich um die Essenszubereitung, holen Wasser und Holz, sorgen sich um alte Menschen und die Kinder. Die Last der Feldarbeit liegt häufig allein auf den Schultern der Frauen. Trotzdem dürfen sie viel seltener Land besitzen als Männer. Dabei zeigen Studien, dass die Ernährungslage überall dort besser ist, wo Frauen Zugang zu Ressourcen haben und darüber entscheiden können, welche Pflanzen angebaut, verzehrt oder verkauft werden. Die Schaffung von Geschlechtergerechtigkeit ist daher unverzichtbar für die Überwindung des Hungers.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00, BIC: GENODED1KDB

Dieser Gemeindebriefausgabe liegen wieder Informationsheftchen und **Sammeltüten** bei. Sie können im Gottesdienst oder im Pfarramt abgegeben werden.

Ebenso können Sie auch Geld direkt überweisen.

Im letzten Jahr konnten wir 3.353,42 € an Brot für die Welt überweisen. **Herzlichen Dank!**

Konfievent 2024 - „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“

Wie es seit mehreren Jahren Tradition ist, haben wir am Samstag, den 12. Oktober, mit unserem Konfievent die Laurentius-Kirche in Altdorf ordentlich zum Tanzen und Nachdenken gebracht.

„Erlebe Kirche in einem anderen Licht“, so lautet das Motto aller Konfievents. Bei einem Gottesdienst mit Anspiel, Band und Live-Musik erlebten 180 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem ganzen Dekanat Altdorf, wie lebendig und mitreißend Kirche sein kann.



Bei einem von Jugendlichen selbst gestalteten Anspiel wurde Glaube und Spiritualität in der Lebenswelt der jungen Menschen erlebbar. Unser Show-Team gestaltete auf der Bühne die aufgeheizte Szene eines Familienabendessens, die durch das beherzte Eingreifen eines kleinen Engels zu einem guten Ende kam. Das zentrale Thema war die Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ aus 1. Korinther 16,14.

Für gute Stimmung hat in diesem Jahr die Band „ICU“ aus Winkelhaid mit modernen christlichen Liedern gesorgt.



Unser Konfievent-Team, mit 30 engagierten Jugendlichen und zwei Hauptamtlichen, hat dafür gesorgt, dass das Event ein voller Erfolg wurde. Ein riesiges Dankeschön an alle, die mitgeholfen und zu diesem wundervollen Abend beigetragen haben.

Schaut für mehr Eindrücke und Erinnerungen gerne auf Instagram bei „@EJ.altdorf“ vorbei.

Antonia Maurer, Nina Dominsky (ÖA-Team)

"Save the Date" – Anmeldung Konfirmationskurs 2025/2026
(Jahrgang 2012 – Konfirmation 2026)

Donnerstag, 20. Februar 2025 um 19:00 Uhr,
im Saal des evangelischen Gemeindehauses Schwarzenbruck (Flur-
str. 4, 90592 Schwarzenbruck)

In bewährter Weise findet der „KonfiKurs“ wieder in Kooperation mit
der Kirchengemeinde Schwarzenbruck und den anderen Kirchengeme-
inden in der Region West statt.

Alle Konfirmand*innen des Jahrgangs werden angeschrieben.

"Save the Date“ für das Konfi-Camp 2025/2026
(Jahrgang 2012 - Konfirmation 2026)

Für den Konfirmationskurs
2025/2026 ist ein ganz
besonderes Erlebnis geplant.

Vom **30. Juli bis 03. August 2025**
geht es zum Konfi-Camp
nach Wittenberg.



Da das fünftägige Zeltlager bereits zwei Tage vor Ferienbeginn startet, haben wir mit den Schulleitungen die Möglichkeit einer Schulbefreiung vorab geklärt und bitten die Eltern, diese entsprechend zu beantragen. Der Termin liegt gleich am Beginn der Sommerferien 2025, und damit dieser in den familiären Urlaubsplanungen Berücksichtigung finden kann, weisen wir jetzt schon darauf hin. Alle „Konfis“ der Region West im Dekanat Altdorf (Feucht, Schwarzenbruck,



Winkelhaid und Rummelsberg) werden gemeinsam am deutschlandweiten Konfi-Camp in Wittenberg teilnehmen. Ich darf schon jetzt sagen, dass das ein ganz wunderbares und spannendes Erlebnis sein wird.

Zur Eröffnung des Kirchenjahres spielt am Sonntag, **1. Dez.**, im Gottesdienst um **10:00 Uhr** der **Posaenchor** unter Leitung von Diakon Thomas Mrotzek.

Ab dem dritten Advent wird nach beendeter Sanierung unsere Orgel wieder erklingen. Das **Festkonzert** bestreiten am Sonntag, **15. Dez.**, um **17:00 Uhr** Thomas Greif an der **Orgel** und der Chor „**voices of spirit**“ unter Leitung von Brigitte Urdaneta. Zu hören sind Advents- und Weihnachtslieder von John Rutter und anderen sowie Orgelwerke von Jules Grison, Ulrich Nehls und Robert Jones, wobei insbesondere das neu gebaute Register, eine Blöckflöte 4' im Hauptwerk, in den Mittelpunkt gerückt wird.

In der **Christmette** an Heiligen Abend, **22:00 Uhr**, musiziert die **Familie Schwendtner-Greif** Weihnachtsweisen aus aller Welt.



Die Reihe „**RummelsbergPlus – Musik zum Monatsanfang**“ startet am Sonntag, **2. Feb.**, um **10:00 Uhr**. Zu Gast ist **Damian Miscicz** aus Burgthann, der für sein Hornspiel bereits mehrere „Jugend musiziert“-Preise gewonnen hat.

Am **Sonntag, 16. Feb.**, findet im Anschluß an den verkürzten Gottesdienst um **10:00 Uhr** die erste **Orgelmatinée** des neuen Jahres und gleichzeitig die 50. Orgelmatinée in der Philippuskirche insgesamt statt. Zu Gast ist **Barbara Bachmayr** (Erlangen) mit Werken von J. S. Bach, F. Mendelssohn und anderen.



Am **Sonntag, 23. Feb.**, ist um **17:00 Uhr** erneut der Chor „**Voice of Spirit**“ zu Gast. Unter Leitung von Brigitte Urdaneta musiziert der Chor gemeinsam mit einem Jazzensemble die spektakuläre „Latin Jazz Mass“ von Martin Völlinger.

**Der Eintritt ist frei,
Spenden sind erbeten.**

Gleich drei kulturelle Eindrücke - musikalische, historische und kulinarische - auf einmal bietet das **Diakoniemuseum Rummelsberg** am **Dienstag, 3. Dezember, um 14.30 Uhr**. Irina Schulika (Violine) und Thomas Greif (Klavier) laden zur **Kaffeehausmusik im Rummelsberger Café**. An-

schließend führt Diakon Siegfried Laugsch durch die Ausstellung „Fremde beherbergen – Geschichte eines diakonischen Auftrages“ im Diakoniemuseum. Zu hören ist „klassische“ Salonmusik von Johann Strauss, Arthur Rubinstein oder Scott Joplin, aber auch Advents- und Weihnachts-



liedbearbeitungen stehen auf dem Programm. Für die Bewirtung sorgt das Team des Diakoniemuseums. Bitte beachten Sie: Das Café in Rummelsberg ist seit kurzem wieder geschlossen, diese Veranstaltung findet aber dennoch statt. **Eine Anmeldung unter Tel. 09128 – 50 2274 oder info@diakoniemuseum.de ist unbedingt erforderlich.** Die **Kosten** für Kaffee, Kuchen, Musik und Führung betragen **11,-- €** pro Person.

Das **Diakoniemuseum Rummelsberg** ist jeden **Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr** oder für Gruppen nach vorheriger Vereinbarung geöffnet. **An jedem ersten Sonntag im Monat**, also auch am Sonntag, 1. Dezember, findet zusätzlich zur **Öffnungszeit von 14:00 bis 17:00 Uhr um 14.30 Uhr** eine **öffentliche Führung** statt.

Ab 24. Dezember ist das Diakoniemuseum geschlossen und öffnet wieder am Sonntag, 2. Februar.

"Prüft alles und behaltet das Gute!"

1. Thessalonicher 5, 21



Die Jahreslosung für 2025 ist eine Einladung, mit offenen Augen, wachem Verstand und Herz durch unsere Welt zu gehen: **"Prüft alles und behaltet das Gute!"** Die Worte des Apostels Paulus sind eine Aufforderung zur Wachsamkeit und Unterscheidungsfähigkeit in unserem Leben. Sie ermutigen uns, Denk- und Erfahrungsräume zu

schaffen, die uns hin zum Guten führen.

Denk- und Erfahrungsräume hin zum Guten

In einer Welt voller Informationen und Eindrücke ist es wichtig, innezuhalten und bewusst zu prüfen, was wir aufnehmen. Wir sind eingeladen, Räume zu schaffen, in denen wir reflektieren können, was wirklich gut ist – für uns selbst, für unsere Mitmenschen und für die Schöpfung. Diese Räume sind Orte der Entwicklung, an denen wir wachsen können.

Entwicklung durch die Kraft der Liebe

Die Kraft der Liebe, Aufrichtigkeit und Freundlichkeit im Miteinander ist ein wesentlicher Bestandteil dieser Entwicklung. In unseren Beziehungen zueinander spiegelt sich Gottes Liebe wieder. Jesus hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, von Mensch zu Mensch in Beziehung zu treten. Durch diese Beziehungen erfahren wir eine wichtige und dauerhafte Veränderung mittels der Kraft der Liebe, der Kraft aus dem Glauben, die uns befähigt, das Gute zu erkennen und festzuhalten.

Das Gute und das Böse in uns

Wir alle tragen sowohl Erfahrungen mit dem Guten als auch mit dem Bösen in uns. Diese Dualität gehört zu unserem Menschsein einfach dazu. Doch im Glauben finden wir die Freiheit, den Weg des Guten

zu wählen. Der Glaube an den lebendigen Gott öffnet unseren Herzensblick und ermöglicht uns, Entscheidungen für das Gute zu treffen.

Aufforderung zur Prüfung

Die Jahreslosung fordert uns auf, genau hinzusehen – nicht nur auf die Welt um uns herum, sondern auch in unser eigenes Herz, um die Spur des Guten in allem Ringen wahrzunehmen. Orientierungspunkte können sein: Was trägt zum Wohl unserer Gemeinschaft bei? Welche Werte leiten unser Handeln? Welche Entwicklungen sind notwendig? Indem wir prüfen und unterscheiden, können wir Vertrauen und Zuversicht für das Gute gewinnen.

Mut zum Träumen und Planen

Lasst uns den Mut haben zu träumen und Zukunftspläne zu schmieden! Die Gewissheit, dass Gott hier bei uns wirkt und in Beziehung mit uns tritt, gibt uns die Sicherheit, dass unsere Träume und unser Tun nicht vergeblich sind. Wenn wir Gott in unser Leben lassen, wird er unsere Schritte lenken.

Fest im Glauben stehen



Schließlich erinnert uns die Losung daran, fest im Glauben zu stehen. Es ist die Gewissheit, dass Gott mit uns durch alle Höhen und Tiefen unseres Lebens geht. Er ist da – „Gott sprach zu Mose: Ich werde sein, der ich sein werde.“ oder wie ich es verstehe: „Ich bin da“ (frei nach 2. Mose 3,14) – wenn wir es zulassen – Gott ist mit uns Menschen in Beziehung.

Die Jahreslosung ist ein guter Kompass auf dem Weg durch das Jahr 2025. Lasst uns alles prüfen und das Gute behalten – im festen Vertrauen darauf, dass Gott mit seinem Segen stets an unserer Seite ist. Amen.

Gott befohlen und mit herzlichen Grüßen, Bruder Michael Krahn

Herzliche Einladung zum offenen Bibelgespräch

jeweils von 18:30 bis 20:00 Uhr

⇒ 03. Dezember 2024
Thema: „Lebendiger Advent“
Vom Warten, der Hoffnung
und der Zuversicht

⇒ 20. Januar 2025
Thema: "Prüft alles und behaltet das Gute!".
1. Thessalonicher 5, 21/ Impuls und Austausch zur Jahreslosung

⇒ 10. Februar 2025
Thema: „Du tust mir kund den Weg zum Leben“
Psalm 16,11 / Impuls und Austausch zum Monatspruch



Die Bibel und Glaubensthemen anders erleben, wahrnehmen und
Zeit ...

- für Gott und das Gebet
- zum Hören und Austausch über Bibeltex-te
- zum Sein und Wohlbefinden
- für Stille und innere Einkehr
- für Gemeinschaft und Begegnung

»Hineni«. (hebräisch »Hier bin ich.«)

Zusammenkommen, Tischgemeinschaft und gelebtes Miteinander
bei einem guten Gläschen Wein, einem leckeren Stück Brot, Wasser
und/oder einem feinen Saft.

Damit genügend von den Dingen vorhanden ist
und für die Informationen zum Busshuttle,
bitten wir um eine Anmeldung. Telefonisch im
Pfarramt Rummelsberg unter Telefon
09128/7240982 oder über die Homepage. >>>

Vielen Dank





Die Einführung der Reformation im Nürnberger Land wurde geprägt von der Reichsstadt Nürnberg als Landesherrin großer Teile des Gebietes. Dieser bedeutende Veränderungsprozess seit 1520 benötigte einige Jahre Zeit, um seinen organisatorischen Ausdruck in der neuen Kirchenordnung von 1533 zu finden. Entscheidend für das Nürnberger Land wurde dabei das Krisenjahr der Bauernunruhen 1525, in dem der Nürnberger Stadtrat per Erlass die alten Privilegien der Geistlichkeit abschaffte und behutsam, aber unnachgiebig die Reform vorantrieb. Dieser Veränderungsprozess ohne revolutionäre Auswüchse schuf die Grundlage für die heutige Prägung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und erhielt uns alte Kirchen mit wertvollen Altären, sowie die liturgische Nähe zu unseren katholischen Schwestern und Brüdern.

Im Laufe der Jahre haben sich eine Vielzahl von Aufgaben ergeben, welche die Feuerwehr betreffen. Diese lassen sich mit den vier Grundtätigkeiten beschreiben:



Retten – Löschen – Bergen – Schützen.

Die **nächsten Übungen** der Feuerwehr Rummelsberg finden am:

03. und 17. Dezember 2024, jeweils ab 19:00 Uhr statt.

Ob Einsteiger oder bereits Erfarene, wenn Ihr mitmachen wollt, kommt in das Feuerwehrhaus Rummelsberg (Rummelsberg 40B) und werdet ein Teil unserer Feuerwehr.

...NAH am Menschen!



bewusste Kinder – starke Kinder!

Referentin: Alexandra Wendler, Soz.päd. B.A. /
Onlineberaterin

Montag, 02.12.2024, 19:00 Uhr

Gemeindehaus Leinburg, Marktplatz 8-12

Anmeldung erwünscht: annette.scherer@elkb.de

Kulturtag Nürnberg: Von der Krippe bis zum Christkind

Besichtigung der Krippenausstellung und Führung über den
Christkindlesmarkt

Freitag, 13.12.2024, 13:00 -18:45 Uhr

Treffpunkt Bahnhof Altdorf, Zustieg entlang der S 3 möglich

Anmeldung bis 08.12. an annette.scherer@gmx.de

Unterwegs im Zeichen der Muschel - Jakobswege in Franken und Europa sowie Eindrücke vom portugiesischen Küstenweg

Referentinnen: Vikarin Monika Lucas und Diakonin Annette Scherer

Mittwoch, 15.01.2025, 19:30 Uhr

Gemeindehaus Feucht, Fischbacher Straße 6

Anmeldung bis 12.01 an annette.scherer@elkb.de

Qigong – immer ein gutes Gefühl

Montags, 27.01.-31.03.2025, 17:45 – 19:00 Uhr, 8 Termine

Evangelisches Haus am Schloßplatz in Altdorf

Teilnahmegebühr für 8x75min: 120€ **Anmeldung: bis 23.01.25**

Referentin: Maria Christl, Qigong-Lehrerin, Heilpraktikerin

Literaturkreis – In Büchern das Leben lesen

Dienstag, 28.01.2025, 19:00 Uhr, Buchhandlung Lilliput Altdorf

Lesung und Austausch zum Buch „Ein Tag mit Herrn Jules“

Anmeldung bis 21.01. an buchhandlung@lilliput.biz

Referentinnen: Dörte Hamann, Buchhändlerin und Annette Scherer



Pilgernd unterwegs – Eindrücke vom portugiesischen Jakobsweg ab Porto, Donnerstag, 06.02.2025, 15:15 Uhr,
Haus der Gemeinde Ezelsdorf, Martin-Luther-Platz 7
Reisebericht über eine Pilgerreise von Porto nach Santiago de Compostela. Referentin: Diakonin Annette Scherer

Auf dem Weg zur Klimaneutralität – das ELKB-Klimaschutzgesetz - Vortrag mit anschließendem Workshop
Mittwoch, 05.02.2025, 19:00 Uhr
Evangelisches Haus am Schloßplatz in Altdorf
Referent: Robert Malewski, Klimaschutzmanager der ELKB

Mehrtägige Pilgertour auf dem Jakobsweg von Allersberg bis Eysölden - Vorankündigung: 07.-10.05.2025
Anmeldeformular (Anmeldeschluss 26.01.2025) und Ausschreibung unter www.ebw-nah.de

Weitere Veranstaltungen, Informationen und Anmeldung unter www.ebw-nah.de und bei Annette Scherer annette.scherer@elkb.de
Tel.: 0170-9881604



Gottesdiensttermine, immer Freitags, 18:30 Uhr

29.11. Katholische Andacht	Kapelle Untergeschoß Wichernhaus Pfarrvikar Carsten Cunardt
06.12. Ev. Gottesdienst mit Abendmahl	Vortragssaal Wichernhaus Klinikseelsorgerin Diakonin Yvonne Jacoby
10.12. Adventsandacht	Vortragssaal Wichernhaus, 14:00 Uhr Klinikseelsorgerin Diakonin Yvonne Jacoby
13.12. Katholische Andacht	Kapelle Untergeschoß Wichernhaus Pfarrvikar Carsten Cunardt
20.12. Adventsandacht	Vortragssaal Wichernhaus Klinikseelsorgerin Diakonin Yvonne Jacoby
24.12. Weihnachts-Gottesdienst	Vortragssaal Wichernhaus, 14:00 Uhr Klinikseelsorgerin Diakonin Yvonne Jacoby



Kinderseite

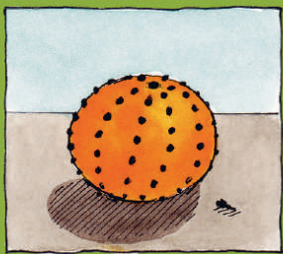
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Orangen-Geschenke

Orangen-Aroma: Wasche eine ungespritzte Orange unter heißem Wasser und trockne sie gut ab. Reibe ihre Schale mit einem Reibeisen fein ab. Lass die geriebene Schale über Nacht trocknen und fülle sie in ein hübsches Glas ab. Perfekt als Aroma zum Backen!



Nelkenorange: Stecke Gewürznelken in deinem Lieblingsmuster in eine ungeschälte Orange. Sie wird lange köstlich duften!



Papa Josef packt an

Josef und Maria freuen sich auf ihr gemeinsames Leben. Aber plötzlich müssen sie nach Bethlehem. Wie soll das gehen? Maria ist hochschwanger! Der Weg ist heiß und mühsam. Manchmal klagt Maria.

Aber Josef macht ihr Mut. Er nimmt alle seine Kraft zusammen. Die braucht er noch: In Bethlehem finden sie keine Unterkunft. Dass sie am Ende in einem Stall übernachten

müssen, macht Josef etwas traurig. Aber dafür bleibt gar keine Zeit: Maria bekommt ein Kind, das von Engeln begrüßt wird! Ein Geschenk des Himmels! Josef ist ein sehr glücklicher Papa.

Lies nach im
Lukas-Evangelium



Der Förster hatte einen Christbaum für die Kirche ausgesucht, kann ihn aber nicht mehr finden. Hilfst du ihm?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Hier können Sie Ihre defekten Geräte mitbringen und mit Hilfe von unseren fachkundigen Ehrenamtlichen wieder fit machen.

Gebracht werden können Elektrokleingeräte, Fahrräder, Spielsachen und Schmuck.

Anmeldung im Stephanushaus!

Termine: 25.01. und 22.02.2025
jeweils von 14:00 - 16:00 Uhr.



Alles sauber!
Alle glücklich!

Termine Müllabfuhr 2025

Restmüll / Biomüll

(Abholung jeweils Mittwoch – Bei Änderung ist der Wochentag angegeben)

Do 02.01., 15.01., 29.01., / 12.02., 26.02., / 12.03., 26.03., /
09.04., 23.04., / 07.05., 21.05., / 04.06., 18.06., /
02.07., 16.07., 30.07., / 13.08., 27.08., / 10.09., 24.09., /
08.10., 22.10., / 05.11., 19.11., / 03.12., 17.12., 31.12.2025



Alles sauber!
Alle glücklich!

Papier / Gelbe Säcke

(Abholung jeweils Donnerstag – Bei Änderung ist der Wochentag angegeben)

09.01., 23.01., / 06.02., 20.02., / 06.03., 20.03., /
03.04., 17.04. / **Fr** 02.05., 15.05, **Fr** 30.05., / 12.06. 26.06., /
10.07., 24.07., / 07.08., 21.08. / 04.09., 18.09. /
02.10., 16.10., 30.10., / 13.11., 27.11., / 11.12., **Mi** 24. 12. 2025





Wald-Weihnacht

Sonntag, 29. Dezember 2024
18:00 Uhr

Pfarrer Armin Kübler und der Posaunenchor

Treffpunkt:

Wanderparkplatz hinter dem Sportgelände des
TSV Feucht an der Forststraße nach Fischbach
Am Reichswald, 90475 Feuchter Forst

Bei starkem Regen entfällt die Waldweihnacht.



Andachten im Stephanushaus

jeden

Dienstag / Donnerstag / Freitag

um 10:00 Uhr

Gottesdienst

24.12.2024 14:00 Uhr



Andachten im Haus Mamre

27.11. / 18.12.2024

und 22.01. / 26.02.2025

jeweils um

14:30 Uhr Förderstätte, 15:00 Uhr WG 34,

15:30 Uhr WG 36 und 16:00 Uhr WG 37



Gemeindebrief

Wenn Sie einen Text für den nächsten Gemeindebrief haben,
schicken Sie ihn bitte an das Pfarramt.

Redaktionsschluss für die Ausgabe März - April 2025:

3. Februar 2025

Posaunenchor

Leitung: Diakon Thomas Mrotzek

Probe dienstags von 17:45 - 19:00 Uhr, im Gemeindehaus.

Neue Bläserinnen und Bläser sind herzlich willkommen.

Telefon: 09128/911199



Kirchenvorstand

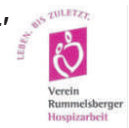
Die nächste Sitzung findet am 16.12. um 19:00 Uhr im Gemeindehaus statt.



Verein Rummelsberger Hospizarbeit *"Leben bis zuletzt"*

Hospizkoordinatorin: Monika Helldörfer

Telefon: 09128/502513



Musikgarten

Montag Vormittag im Gemeindehaus.

Für Kinder ab 5 Monaten.

Nähere Information bei Doro Pirnbaum,

Telefon: 09128/922412



Eichenkreuz-Sportgemeinschaft

Kontakt & Jahrestermplan siehe Homepage:

www.eksg-rummelsberg.de



Freiwillige Feuerwehr Rummelsberg

Kommandant: Stefan Döbereiner

Telefon: 015787794920

Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte der

Seite 17 und dem Schaukasten am Feuerwehrhaus



Kleiderkammer Rummelsberg 75

Öffnungszeiten: Mo. 14:00 - 16:00 Uhr,

Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

Telefon:

09128/502340



Rummelsberg

Sonntag, 1. Dez.

1. Advent



10:00 Uhr **Gottesdienst für Klein und Groß mit Adventssegens**



Diakon Peter Barbian

**Mit Musik zum Monatsanfang:
Posaunenchor Rummelsberg,
Ltg. Thomas Mrotzek**

Sonntag, 8. Dez.

2. Advent



10:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl
Einführung Kirchenvorstand**

Diakon Michael Krah

Sonntag, 15. Dez.

3. Advent



10:00 Uhr **Gottesdienst**

Pfarrer Gerhard Oßwald

17:00 Uhr **Orgel- und Chorkonzert zum
Abschluß der Orgelsanierung
Junger Chor "Voices of Spirit",
Thoma Greif Orgel,
Ltg. Brigitte Urdaneta**

Sonntag, 22. Dez.

4. Advent



10:00 Uhr **Gottesdienst**

Diakonin Christine Meyer

Dienstag, 24. Dez.

Heiligabend

16:00 Uhr **Weihnachten auf dem Weg
Gottesdienst für Groß und Klein**



Diakon Michael Krah / Team

**Bitte warm anziehen,
Treffpunkt vor der Kirche**

22:00 Uhr **Christmette**

Diakon Michael Krah

Musik: Fam. Schwendtner-Greif



Mittwoch, 25. Dez. 10:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
Christfest Pfarrerin Alexandra Dreher

Donnerstag, 26. Dez. 10:00 Uhr **Gottesdienst**
Christfest Diakon Michael Krah
**Martin-Luther-Kirche,
Schwarzenbruck**

Sonntag, 29. Dez. 10:00 Uhr **Waldweihnacht in Feucht**
1. So. nach dem Weihnachten Pfarrer Armin Kübler
Treffpunkt Wanderparkplatz
hinter dem Sportgelände der
TSV Feucht an der Forststraße
nach Fischbach

Dienstag, 31. Dez. 17:00 Uhr **Gottesdienst**
Altjahresabend Diakon Michael Krah

Mittwoch, 01. Jan. 17:00 Uhr **Gottesdienst**
Neujahrestag  Pfarrerin Alexandra Dreher
**Martin-Luther-Kirche,
Schwarzenbruck**

Sonntag, 05. Jan. 10:00 Uhr **Gottesdienst**
2. Sonntag nach Weihnachten Diakon Willi Haas

Montag, 06. Jan. 10:00 Uhr **Gottesdienst**
Epiphantias  Pfarrer Roland Thie
**Martin-Luther-Kirche,
Schwarzenbruck**

Sonntag, 12. Jan. 10:00 Uhr **Gottesdienst**
1. So. n. Epiphantias Pfarrerin Gabriele Gerndt

Sonntag, 19. Jan. 10:00 Uhr **Gottesdienst**
2. So. n. Epiphantias Pfarrer Gerhard Oßwald

-
- Sonntag, 26. Jan.** 10:00 Uhr **Gottesdienst**
3. So. n. Epiphantias Diakon Michael Krah
- Sonntag, 02. Feb.** 10:00 Uhr **Gottesdienst RummelsbergPlus
mit Abendmahl**
Letzter So. nach Epiphantias Diakon Jochen Fleps
Musik: Damian Miscisz (Horn)
- Sonntag, 09. Feb.** 10:00 Uhr **Gottesdienst**
4. So. vor der Passionszeit Diakon Johannes Deyerl
- Sonntag, 16. Feb.** 10:00 Uhr **Gottesdienst**
Septuagesimae Diakon Michael Krah
**Orgelmatinée mit Barbara
Bachmayr (Erlangen)**
- Sonntag, 23. Feb.** 10:00 Uhr **Gottesdienst mit Segnung**
Sexagesimae Diakon. Beauftragter
Diak. Akademie
17:00 Uhr **Chorkonzert Voices of Spirit,
Ltg. B. Urdaneta**
- Sonntag, 2. März** 10:00 Uhr **Gottesdienst RummelsbergPlus
mit Abendmahl**
Estomihi Diakon Peter Barbian
-

1. THESSALONICHER 5,21

Prüft alles
und behaltet das Gute! «

JAHRESLOSUNG 2025

Pfarramt u. Friedhofsverwaltung

Andrea Ender-Ammon

Tel. 09128/7240982

Fax: 09128/7240983

Mo. + Do. 09:00 - 14:00 Uhr

Di. 10:00 - 12:00 Uhr

Mi. 09:00 - 12:00 Uhr

Fr. 09:00 - 11:00 Uhr

pfarramt.rummelsberg@elkb.de

[Kirchengemeinde-rummelsberg.de](http://kirchengemeinde-rummelsberg.de)

Rummelsberg 30, Schwarzenbruck

Diakon Michael Krah

michael.krah@elkb.de

Seelsorge-Handy: 0171/2766826

Konten der Gemeinde

Gabenkonto: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rbg.

Neue Kontonummer: Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN:

DE37 7606 1482 0004 4659 11

BIC: GENODEF1HSB

Vertrauensfrau Kirchenvorstand

Anita Mrotzek, Tel. 09128/911199

Kirchenmusik Dr. Thomas Greif

greif.thomas@rummelsberger.net

Tel. 0160/95040670

Freundeskreis Kirchenmusik

Diakon Willi Haas,

Tel. 09128/911370

Beratungsstelle der KirchlichenAllgemeinen Sozialarbeit

Diakonin Brunner-Ahrens,

Tel. 09128/724800

Tel. 09151837735

kasa@diakonie-ahn.de

NachbarschaftshilfeSchwarzenbruck

Hotline: 0171/2211442

Seelsorge Krankenhaus

Diakonin Yvonne Jacoby

Tel. 09128/5048316

Tel. 09128/5043333

yvonne.jacoby@sana.de

Verein RummelsbergerHospizarbeit

Monika Helldörfer,

Tel. 09128/502513

hospizverein@rummelsberger.net

Sterbebegleitung 0175/1624514

Erziehungs- und Familienberatung

Treuturmstraße 2, Altdorf

Tel. 09187/1737

Suchtberatung

Türkei-Str. 11, Altdorf

Tel. 09187/7897

Psychosoziale BeratungsstelleKrebspunkt

Nik.-Selnecker-Platz 4, Hersbruck

Tel. 09151/8377-33

Krebspunkt@diakonie-ahn.de

Fachstelle f. pflegende Angehörige

Franziska Stadelmann,

Stephanushaus.

Tel. 09128/502371 oder

Handy 0151/12504981, fachstelle-pflegende@rummelsberger.net.

Mo. - Fr. 08:30 - 12:30 Uhr

